

Stellenausschreibung

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Soziales, Arbeit und Gesundheit ist beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis – Versorgungsamt – zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete 50% Teilzeitstelle (mit der Möglichkeit der befristeten Aufstockung auf insges. 80%) mit

einer Ärztin/einem Arzt (w/m/d)

zu besetzen.

Informationen zum Landkreis finden Sie unter [Rhein-Neckar-Kreis](#).

Ihre Aufgaben:

- Erstellung von Gutachten mit Untersuchungen im Bereich des Sozialen Entschädigungsrechts
- Erstellung von Gutachten nach Aktenlage im Bereich des Schwerbehindertenrechts

Der endgültige Aufgabenzuschnitt erfolgt nach Absprache.

Ihr Profil:

- Approbierte Ärztinnen/Ärzte
- Möglichst 24-monatige Tätigkeit in einem Gebiet der unmittelbaren Patientenversorgung
- gutes Textverständnis sowie eine sichere schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit in deutscher Sprache / sehr gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- Freude am Umgang mit Menschen aller Altersgruppen und Bereitschaft zur Arbeit in einem multiprofessionellen Team
- Hohes Maß an Einsatzbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit sowie sachorientierte Konflikt- und Durchsetzungsfähigkeit
- Fähigkeit zur konzeptionellen Arbeit
- Eigeninitiative, Zielorientiertheit sowie Belastbarkeit und Entscheidungsfreude
- hohe analytische Kompetenz und effiziente, selbstständige Arbeitsweise
- souveräne und wertschätzende Kommunikation

Unser Angebot:

- Einstellung im Beschäftigtenverhältnis mind. in Entgeltgruppe 14 auf Grundlage des TV-L
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch individuelle Arbeitsmodelle
- Vielfältige Fortbildungsangebote zum Ausbau Ihrer Kompetenzen.
- Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem [Job Ticket BW](#),
- Krisensicherer Arbeitsplatz und [Betriebliche Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte](#).

Weitere Informationen:

Wir schätzen Vielfalt und begrüßen Bewerbungen unabhängig von Alter, Geschlecht, geschlechtlicher und sexueller Identität, ethnischer, kultureller und sozialer Herkunft, Nationalität, Behinderung, Religion und Weltanschauung. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Wir weisen darauf hin, dass für Personen, die in Einrichtungen des Öffentlichen Gesundheitsdienstes tätig werden sollen, vor Einstellung eine [Nachweispflicht](#) hinsichtlich einer Immunisierung gegen Masern besteht. Bei Nichtvorlage eines geeigneten Nachweises ist eine Einstellung im Öffentlichen Gesundheitsdienst ausgeschlossen.

Fachliche Fragen richten Sie bitte an die Amtsleitung des Versorgungsamts Frau Ahten (Tel.: 06221 522-2700). Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Hellweg (Tel.: 0711 123-3679) zur Verfügung.

Bitte bewerben Sie sich mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Approbation, ggf. Facharztanerkennung, ggf. Promotionsurkunde, Arbeitszeugnisse, Abiturzeugnis)

bis zum 17.09.2026 unter Angabe der **Kennziffer 204-A17**

über unser [Online-Bewerbungsportal](#).

Bewerbende aus Drittstaaten müssen den Bewerbungsunterlagen ihren Aufenthaltstitel mit entsprechender Arbeitserlaubnis beifügen.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der [Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten](#) nach den Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung und des Landesdatenschutzgesetzes zu.

Bewerbungen per Post oder E-Mail können leider nicht berücksichtigt werden.